

Johannes Wollrab

Mit den Partien Herr Fluth in Otto Nicolais "Die lustigen Weiber von Windsor", Guglielmo in "Cosi fan tutte" oder Zurga in Georges Bizets "Die Perlenfischer" konnte Johannes Wollrab in der Saison 2016/17 ebenso reüssieren wie als Papageno in Mozarts "Zauberflöte" oder als Figaro in Rossinis "Barbier von Sevilla". Zu seinen Paraderollen gehören außerdem der Eisenstein in Johann Strauß' "Fledermaus" und der Marquis Aristide de Faublas in "Ball im Savoy" von Paul Abraham.

Johannes Wollrab erhielt seine erste musikalische Ausbildung im Dresdner Kreuzchor. Nach einer Berufsausbildung zum Orgelbauer studierte er Gesang an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden. Während seines Studiums musizierte er im Rundfunkchor Berlin mit dem Deutschen Sinfonieorchester und mit den Berliner Philharmonikern unter der Leitung von Kent Nagano und Sir Simon Rattle in Berlin, Salzburg und Tokio. Ein künstlerisches Aufbaustudium bei Ks.Andreas Schmidt und Meisterkurse bei Ks.Evelyn Herlitzius und Ks.Olaf Bär gaben besondere Impulse für seine Sängerkarriere. Er war Preisträger beim Internationalen Robert-Stolz-Gesangswettbewerb in Hamburg und wurde mit dem Orpheus-Preis der Bad Hersfelder Opernfestspiele ausgezeichnet.

Als zunächst freischaffender Sänger erhielt Johannes Wollrab zahlreiche Engagements an bekannten und renommierten deutschsprachigen Bühnen, darunter die Oper Chemnitz, die Semperoper Dresden, die Staatsoperette Dresden, das Staatstheater Cottbus, das Anhaltische Theater Dessau oder das Theater Koblenz. Gastspiele führten ihn nach Tschechien, Österreich und in die Schweiz. Er sang in Konzerten mit der Sächsischen Staatskapelle unter der Leitung von Marc Minkowski und Christian Thielemann.

Seit der Spielzeit 2016/2017 ist Johannes Wollrab festes Ensemblemitglied des Theaters Magdeburg. Inzwischen war er in mehr als 30 Partien aus Oper und Operette zu erleben. Zu den für ihn wichtigsten Rollen zählen der Papageno (Die Zauberflöte), Peter (Hänsel und Gretel), Herr Fluth (Die lustigen Weiber von Windsor), Figaro (Der Barbier von Sevilla), Gabriel von Eisenstein (Die Fledermaus), Aristide (Ball im Savoy), Guglielmo (Cosi fan tutte), Zurga (Die Perlenfischer), Valentin (Faust), Edwin (Die Csárdásfürstin) und Richardus (Richard Löwenherz). Insbesondere zeichnen ihn auf der Bühne seine darstellerische Wandlungsfähigkeit und seine große Spielfreude aus.

Abseits vielfältiger Theaterengagements widmet sich Johannes Wollrab immer wieder intensiv dem Lied- und Konzertgesang. Sein Repertoire umfasst Oratorien und Passionen von Bach, Händel und Telemann, chorsymphonische Werke von Haydn, Mendelssohn-Bartholdy, Fauré und Carl Orff sowie Lieder von Schubert, Schumann, Wolf und Busoni. Ausgewählte Werke der Neuen Musik sowie zeitgenössischer Komponisten runden sein Repertoire ab.

Foto: (c) Linda Scholz